

Eine Seefahrt die ist lustig....

Ein Schiff geht unter, alles rettet sich....

Von black_shibo

die Katastrophe beginnt

Titel: Eine Seefahrt die ist lustig, eine Seefahrt die ist schön...

Untertitel: Ein Schiff geht unter alles rettet sich....

Autor: Leviathan-san

E-mail: franzi_leviathan@web.de

Genre: Crossover, Shounen-Ai, Yaoi, Com

Pairing: Sag ich nich *grins*

Warnung: OOC

Declaim: Keine dieser Figuren gehört mir und verdiene damit auch kein Geld....

Serien: *Angel Sanctuary, Aoki densetsu Shoot!, Ayashi no Ceres, Beyblade, Candidate for Goddess, Captain Tsubasa, Chouja Reidden, Digimon, Dragon Ball, Fushigi Yuugi, Get Backers, Gundam Wing, Here is Greenwood; Jura Tripper, Kamikaze, Kamikaze Kaitou Jeanne, Love Mode, Magic Knight Rayearth, Mahou Tsukai Tai!, One Piece, Please save my Earth, Ranma ½, Sailor Moon, Slayers, Wedding Peach, Weiß Kreuz, Wolf's Rain, Yami no Matsuei, Yu-Gi-Oh, Yu Yu Hakusho*

Kommentar: *Tja, ich dachte mir....nachdem ich "Koko wa Devilwood/Im Internat ist die Hölle los" und die anderen FF's von mir sp vernachlässigt habe, muss ich doch mal etwas tun...und so habe ich zwei neue Crossovers und eine neue FF....ich werde mich aber bemühen an den anderen Stories weiter zu schreiben....also ich hoffe sie werden euch gefallen.*

"" = Gelaber der Bishis oder der Nervensägen

//.....// = Gedanken der Bishis

[.....]= meine sinnlosen Bemerkungen

Übersicht:

Besatzung:

Captain: Louche de mon

Köche: Sanji, Watari, Farfarello

Kellner: Hisho, Ace, Ikazuchi, Ginga, Yugi, Jonouchi, Falkenaugen, Tigeraugen, Hige, Tsume, Tomoe, Kiba, Hayate

Matrosen: Vegeta, Kurama, God, Tyson, Rai, Jonny, Trunks, Heero, Honda, Ryoga, Kamiya, Kubo, Tatsumi, Mousse, Shun, Kato

Sonstige: Shinobu, Mitsuru, Nuriko, Aburatsubo, Hisoka, Tsuzuki, Yamchu Ban, Ginji, Duo

Gäste :

1. Kabine : Ernest, Gareas
2. Kabine : Michael, Raphael
3. Kabine : Schuldig, Nagi
4. Kabine : Takeshi, Kojiro
5. Kabine : Tamahome, Tasuki
6. Kabine : Hotohori
7. Kabine : Kazuya, Kyl
8. Kabine : Seto, Mokuba
9. Kabine : Ken, Davis
10. Kabine : Yamato, Taichi
11. Kabine : Gourry, Zelgadis
12. Kabine : Aki Mikage, Tooya
13. Kabine : Issei, Jinpachi
14. Kabine : Silk, Nuin
15. Kabine : Izumi Sakashita , Takamiya Katsura
16. Kabine : Reji Aoe, Naoya Shirakawa
17. Kabine : Lantis, Eagle
18. Kabine : Tenshin-han, Son-Goten
19. Kabine : Max, Tala
20. Kabine : Hiei, Kai Hiwatari
21. Kabine : Kaen-Guma, Kamuro, Kikonosuke
22. Kabine : Ekidona
23. Kabine : Zorro, Ruffy
24. Kabine : Shinobu, Fujimaru
25. Kabine : Ranma, Boss
26. Kabine : Masato
27. Kabine : Kiichi
28. Kabine : Fischauge
29. Kabine : Duke
30. Kabine : Momoko, Bunny
31. Kabine : Robert, Lee
32. Kabine : Relena, Miaka
33. Kabine : Helios, Rubeus
34. Kabine : Daimon, Saphir
35. Kabine : Ignis, Ame, Takuro

Titel : Ein Schiff geht unter alles rettet sich... Teil1 oder die Katastrophe beginnt...
Teil : 1

Was passiert, wenn ein Haufen Bishis und ein paar nervtötende Weiber auf einen Luxusliner absteigen, noch dazu mit einer etwas anderen Art von Besatzung? Tja, das Ergebnis seht ihr hier.

Der große Luxusliner St. Maria lag am Tokioer Hafer vor Anker und so langsam trudelten die einzelnen Gäste ein. Auf dem Luxusliner wurden derweil die letzten Vorkehrungen getroffen damit die Gäste an Bord gelassen werden konnten.

"Louche, bist du bald fertig? Ich langweile mich.", meckerte Kato, der gerade auf dem Bett des Captains saß. "Nerv mich jetzt nicht, Kato! Ich habe schon genug Stress, bald kommen die neuen Gäste und wir sind noch nicht fertig.

Wenn du nichts zu tun hast und dich langweilst, dann hilf den anderen!", motzte Louche. Er hatte es aber auch nicht leicht, war er doch mit einer eher katastrophalen Besatzung gestraft. Angefangen von den Köchen, wobei nur einer wirklich als Koch bezeichnet werden konnte, die anderen beiden....na ja.

Ein Psychopath, der es liebte jedes auch nur erdenkliche Lebensmittel in seine winzigen Bestandteile zu zersetzen oder einen eher verrückten Chemiker, der den lieben langen Tag nichts anderes tat als eine Praline zu entwickeln welche das Geschlecht verändern konnte oder sonst irgendwelche Experimente, wobei auch hier meist die Gäste oder die Besatzung drunter leiden musste, da er sie ohne ihr wissen als Versuchskaninchen benutzte und seine "neuesten Kreationen" ihnen vorsetzte. Nur Sanji war wirklich als Koch zu gebrauchen, wenn ihn nicht gerade etwas Weibliches über den Weg lief, was an Bord der St. Maria eher ungewöhnlich war. Aber auch die Kellner, welche wenn nichts zu tun für sie gab auch anderweitig eingesetzt wurden, waren nicht ohne. Angefangen bei einem etwas zu kurz geratenen Jugendlichen, der kaum über die Tischplatte sehen konnte, aber zu mindestens sich Mühe gab, was man von manch anderen nicht unbedingt sagen konnte. Ein paar gelernte Kellner waren zumindest dabei, so wie Hisho, Ikazuchi, Ginga oder Ace, aber Jonouchi hingegen stellte sich doch etwas ungeschickt beim Kellnern an. Bei den Matrosen kam auch nicht wirklich Freude auf, wenn neue Gäste in Anmarsch waren. Hingegen hatten so manch andere Besatzungsmitglieder eher daran Freude, wie Shinobu und Mitsuru die im Hauseigenen Casino arbeiteten, aber auch Nuriko und Aburatsubou hatten immer sehr viel Spaß an ihrer Show im Casino. Im Großen und Ganzen ging es, aber es konnte natürlich besser sein. Louche saß noch immer in seiner Captains Kajüte, Kato war mittlerweile gegangen. Er wusste, dass er Louche nicht zu einem Schäferstündchen kriegen würde, das war immer so, wenn wieder neue Gäste an Bord kommen würden. Er hatte als einziger wohl das Privileg Louche gegenüber ein wenig frech zu werden, schließlich war dieser sein Koibito und teilte sich mit diesem seine Captains Kabine.

Vor dem Schiff waren nun endlich die letzten Gäste angekommen und auch sämtliche Vorbereitungen an Bord waren nun endlich getroffen, so dass die Gäste endlich an Bord konnten. Natürlich stand die Gesamte Besatzung bereits an ihren

vorgeschriebenen Plätzen. Ernest und Gareas waren froh, dass sie endlich ihren wohlverdienten Urlaub nehmen konnten. Die beiden hatten sich schon so sehr darauf gefreut und nun machten sie ihren ersten gemeinsamen Urlaub. Freundlich begrüßte Louche seine ersten Gäste an Bord und wünschte ihnen eine schöne Reise an Bord der St. Maria. Wie am Fließband begaben sich langsam alle Gäste an Bord. Auch zwei gewisse Elementarengel betraten das Schiff. Michael konnte immer noch nicht fassen, dass Raphael ihn dazu gebracht hatte mit ihm, dem Fummeldoktor, auf eine Kreuzfahrt zu gehen. Was hatte er sich dabei bloß gedacht?! Schuldig und Nagi waren unterdessen nicht wegen eines Urlaubes an Bord gegangen, sondern sie erhielten von Brad den Auftrag ihren verrückten irren Iren zurück zu bringen, aber ob sie diesen so einfach von seiner

Lieblingsbeschäftigung abbringen konnten, sollte sich noch herausstellen. Bei ihrem letzten gemeinsamen Spiel hatte Kojiro Takeshi versprochen mit diesem die restlichen Ferien zu verbringen und nun sollte er sein Versprechen einlösen. Tamahome und Tasuki hingegen hatten eine eher undankbare Aufgabe, denn sie sollten für Hotohori die Leibwächter spielen und mussten diesen nun begleiten, der sich spontan entschlossen hatte eine Kreuzfahrt zu machen. In der Zwischenzeit wartete Kazuya darauf das sein Koibito nun doch endlich mal mit dem restlichen Gepäck nachkommen würde, und nach einer geraumer Zeit sah er die blonden Haare seine Koibitos von weitem aus der Menge herausstechen. Als der Blonde seinen Koibito endlich auch gesichtet hatte, kam er sofort auf diesen zu gerannt und entschuldigte sich erst einmal für die Verspätung als er das saure Gesicht seines Schatzes sah. "Es tut mir leid, Kazuya. Es war keine Absicht, bitte verzeih mir.", flehte der blonde seinen Koibito an. Dieser seufzte nur resigniert und meinte dann: "Du bist unmöglich Kyle. Lass uns endlich zu unserer Kabine gehen und die Sachen auspacken." Derweil sprang ein Junge mit schwarzen langen Haaren im Alter von ungefähr 16 Jahren ins Foyer und hörte nicht einmal ansatzweise auf das, was sein älterer Bruder zu ihm sagte. "Mokuba, bleib doch mal stehen oder denkst du ich trage auch noch deine ganzen Koffer?!", sagte Seto und musste feststellen das sein jüngerer Bruder ihm nicht im geringsten zuhörte. Vollbepackt wie ein Päckchen stampfte Seto hinter Mokuba hinterher. Ja, auch Digiritter müssen einmal Ferien machen und so entschlossen sich vier junge Männer dazu ihre Ferien auf einem Luxusdampfer, wie der St. Maria zu verbringen. Ken und Daisuke (Davis) mittlerweile 16 hatten sich prompt entschlossen Yamato und Taichi zu begleiten, ok Davis hatte es beschlossen und hatte Ken einfach mitgeschleift. Nun suchten die vier Freunde jeweils ihre Kabinen und stellten fest, dass ihre Kabinen zufälligerweise nebeneinander lagen. Dies traf sich gut, denn die beiden älteren hatten von Davis und Kens Eltern den Auftrag erhalten doch ab und zu mal nach den beiden 16jährigen zu sehen, damit diesen nichts passiert oder sie irgendetwas anstellen würde, das Letztere bezog sich aber mehr auf Davis.

Auch unsere kleine Dumpfbacke und sein versteinertes Freund waren wieder einmal mit von der Partie.

*[Hey, ich habe nichts gegen Gourry....ich hab den kleinen doch lieb....er ist doch niedlich, aber leider nun mal nicht der hellste, ne Zell? Armer Zell, hats mit Gourry auch nicht gerade leicht...der is aber auch schwer von Kapisch.....*smile*]*

Aki und Tooya waren vor Aya, Akis Zwillingsschwester geflüchtete, da diese sich mal wieder in Ceres verwandelt hatte und mal wieder versuchte die beiden zu töten. Die armen Boys hatten aber auch nicht leicht und Aki schien Urlaub bitter nötig zu haben, der Arme fing doch zu Hause glatt an zu phantasieren. *[Jaja so fängst an, ne....]*

Mühselig schleppten Issei und Jinpachi ihre Koffer ins Foyer und kamen aus dem Staunen nicht mehr raus, solch ein punkvolles Foyer hätten sie nicht erwartet gehabt. Während die beiden Schüler also so mitten im Weg standen, wurde das Foyer immer voller. Nuin, der mal wieder eine Abfuhr von Marron erhalten hatte, hatte auf den Rat Silks gehört und sich entschlossen Urlaub zu machen, um erst einmal einen klaren Kopf zu bekommen. Silk musste natürlich mitkommen, aber dieser hätte sich auch niemals beschwert, eher hätte er sich heulend in Marrons Arme geworfen, weil sein Meister ihn nicht mitgenommen hatte. Aber das war ja nun nicht der Fall und so freute er sich seinen Meister auf dieser Kreuzfahrt ganz für sich zu haben. *[Silk....tztrtz so ist das also...ich wusste es doch....]* Derweil freute sich ein gewisser Takamiya, dass er mit seinem Izumi Urlaub machen konnte und auch Izumi fand es gar nicht mal so übel. Aber sie waren ja nicht allein Reji und Naoya waren schließlich auch noch dabei und was wäre die Truppe ohne den Doktor. Kiichi *kleines Teufelschwänzchen hat* konnte doch seinen kalten kleinen Bruder nicht einfach mit Naoya auf eine Urlaubsreise gehen lassen, eigentlich war es nämlich so, dass Naoya Reji kaum noch zu Gesicht bekam, aber sich nicht traute den Mund auf zumachen. *[Typisch Naoya]* Also musste Kiichi, großer Bruder und Hobby Hindernis, seinen jüngeren Bruder doch mal ein wenig die Meinung geigen, er war sowieso der Meinung, dass sein Bruder ein bisschen Urlaub nötig hätte. Eigentlich reiste Kiichi nicht alleine, aber diesmal musste er seinen stetigen Begleiter leider zu Hause lassen. Wie sich herausstellte waren nicht nur Kazuya und Kyle auf der St. Maria, nein auch Masato, Shinobu, Fujimaru und Ekidona waren der Meinung sie bräuchten mal ein wenig Ruhe und Entspannung von alldem. Brauchen Beyblader Urlaub? Ja, den brauchten sie und zwar dringend und so kam es das Kai, gefolgt von Max, Tala, Robert und Lee das Schiff betraten. "Huchhu, endlichIch freu mich ja so. Wir machen eine Kreuzfahrt.", jubelte der 15jährige Max. Kai schüttelte genervt sein Haupt, er kannte Max ja nun schon lange und trotzdem hatte er sich immer noch nicht an solch eine Euphorie gewöhnen können. *[Kann ich vollkommen verstehen.....Du hast mein volles Mitleid, Kai *fiesgrins*]* Tala, Robert und Lee schwiegen momentan eher, es reichte schließlich, wenn Max so außer sich war. Hinter diesen betraten zwei noch ruhiger Gestalten das Schiff, Lantis und Eagle. Lantis hatte Eagle versprochen, wenn dieser wieder aufwachen würde, mit ihm eine Reise mit viel frischer Luft zu machen und nun war es soweit.

Eagle war zwar recht ruhig momentan, aber er freute sich riesig, denn er hatte noch nie eine Kreuzfahrt gemacht und das Lantis bei ihm war, machte ihn noch viel glücklicher. Eine kleine Gestalt mit einer recht ungewöhnlichen Frisur, welche nur Vegeta hätte Konkurrenz machen können, betrat still und heimlich das Foyer und spähte durch die Gegend auf der Suche nach einer bestimmten Person, seiner Zielperson. Er würde es zwar niemals zugeben, aber Hiei vermisste Kurama (Shinichi) und wollte ihn wieder sehen und nur deshalb hat er diese Reise überhaupt angetreten. *[Wir werden weiterverfolgen, ob er seine Zielperson finden wird...]* Es kam etwas angefliegen, es waren zwei Personen, sie landeten zielsicher neben dem riesigen Pool und machten sich dann auf dem Weg ins Foyer, wo jeder seine Schlüssel für die Kabinen bekam. Son-Goten einer der beiden Personen, wollte unbedingt in den Ferien einmal etwas unternehmen, allein, aber da spielte seine Mutter nicht ganz mit. Aber dank Son-Goku konnte der jüngste der Sons seine Reise doch antreten, allerdings nicht allein, darauf bestand seine Mutter und so kam es das Tenshin-han, der eh Urlaub machen wollte prompt zum abundanmaligen Aufpasser bestimmt wurde. Was diesen nicht störte, er sollte ja nur ab und an mal nach dem Jüngsten der Sons sehen. Aber was wäre ein Schiff voller Bishis, wenn keine nervenden Weiber

dabei wahren? *[Eine wesentlich ruhigere und schönere Fahrt?]* Momoko, Bunny, Relena und Miaka beschlossen jedenfalls trotz aller Hindernisse dieses Schiff zu betreten. *[Und dabei habe ich doch wirklich alles versucht....*heul*]*

Eine sehr feminwirkende Gestalt im Foyer und seufzte laut, in der Hoffnung jemand würde kommen und würde die Koffer tragen, doch dies geschah nicht und als Fischauge dies auch endlich mal bemerkte, platzte er fast vor Wut. Er nahm sich seine Koffer, holte sich seinen Schlüssel ab und stampfte wütend davon. Die Besatzung machte das Schiff fertig zum Ablegen, aber da, Im letztem Moment, kamen noch ein paar Passagiere und so rannten Daimond, Saphir, Ranma, Boss, Duke, Rubeus, der 16 jährige Helios, Ame, Takuro, Ignis, Kaen-Guma, Kikonosuke, Kamuro und Zorro, der einen schlafenden Ruffy hinter sich her zog, noch mit samt ihren vielen schweren Koffern aufs Schiff.

[War aber knapp Leute!]

Genervt fasste Louche sich an die Stirn, dass es aber auch jedes Mal welche geben musste, die zu spät kamen. Na ja nun waren alle an Bord und es konnte abgelegt werden.

Fortsetzung folgt.....

Das nächste Mal in " Eine Seefahrt die ist lustig, eine Seefahrt die ist schön... Ein Schiff geht unter alles rettet sich...." :

1. Treffen alter Freunde/Feinde auf dem Schiff
2. Küchenchaos -> Louches Nerven liegen blank
3. Kabinen und Abendessen der anderen Art -> erste Reiberein

Also bis zum nächsten Teil....da geht's dann erst richtig los *smile*